

Einfache Diagnoseanwendung in der Fahrzeugentwicklung

Indigo heißt das neue Tool für den Anwender der Fahrzeugdiagnose in der Entwicklung



Stuttgart, 08.05.2008 – Einen schnellen Überblick über den Fahrzeugstatus und einen unkomplizierten Zugriff auf Diagnosedaten, das bietet Indigo – der neue Diagnosetester von Vector Informatik. Besonders bei Testfahrten erweist sich die einfache Benutzerführung, mit der der Anwender seine Diagnoseaufgaben mit einer minimalen Zahl von Befehlen erledigt, als sehr hilfreich.

Der Diagnosetester Indigo konfiguriert sich weitgehend selbst. Er bietet dem Benutzer eine Anwendungsfall-orientierte Sicht auf die Diagnose ohne sich mit den komplexen Diagnoseprotokollen im Detail befassen zu müssen. Der Anwender kann auch ohne fundierte Kenntnisse dieser Protokolle seine Diagnoseaufgaben bei der Steuergeräte-Entwicklung ausführen. Indigo führt ihn bei der Lösung seiner Aufgabe: Von den verschiedenen Gesamtfahrzeugsichten bis zu den spezifischen Detailsichten arbeitet er sich so rasch zur Lösung vor.

Die Parametrierung von Indigo erfolgt mittels ODX- oder CANdela-Daten. Die klare Trennung zwischen Konfigurations- und Diagnosemodus gewährleistet, dass das konfigurierte Projekt und die Einstellungen nicht unbeabsichtigt verändert werden. Der Konfigurationsmodus bietet dem Anwender vor der eigentlichen Diagnose vielfältige Konfigurationsmöglichkeiten des Testers.

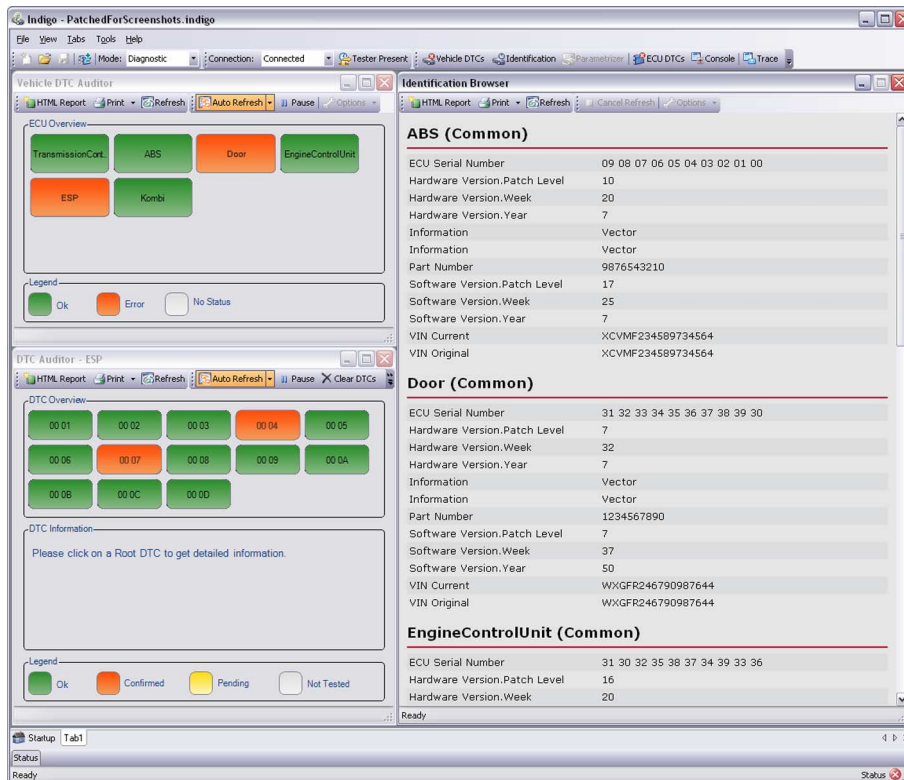
Im eigentlichen Diagnosemodus informiert die grafische Oberfläche während der Diagnose auf einen Blick über den Status der Steuergeräte. Hierbei hat der Benutzer direkten Zugriff auf den Fehlerspeicher, die Identifizierungsdaten der Steuergeräte und die identifizierten Fehlercodes (DTCs).

Gerade im Fahrversuch ist eine spätere Analyse der Daten besonders wichtig. Dazu können die erfassten Daten mittels Reports in übersichtlicher Form zwischengespeichert und später analysiert oder zu Dokumentationszwecken archiviert werden. Die einfache Bedienung über „Keyboard-Shortcuts“ rundet den Einsatz bei Testfahrten ab.

Mehr Informationen im Internet unter: www.odx-solutions.de/tools



[Bild 1: Einfacher Diagnosetest mit Indigo im Fahrversuch]



[Bild 2: Indigo: schneller Überblick über den Status der Steuergeräte]

Stand 5/2008

Anzahl Worte: 251

Anzahl Zeichen: 2.018

Vector Informatik GmbH
Ingersheimer Str. 24
D-70499 Stuttgart
www.vector-informatik.de

Über die Zusendung eines Belegexemplars würden wir uns freuen.
Für eventuelle Rückfragen vor der Veröffentlichung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Redaktioneller Ansprechpartner: Holger Heit
Tel. +49-711/80670-567, Fax +49-711/80670-58657,
E-Mail: holger.heit@vector-informatik.de

Diese und weitere Pressemitteilungen finden Sie auf unserer
Internetseite: www.vector-informatik.de/presse

Über Vector Informatik GmbH (Stand 01.05.2008):

Vector Informatik ist der führende Hersteller von Software-Werkzeugen und -Komponenten für die Vernetzung in elektronischen Systemen, basierend auf CAN, LIN, FlexRay und MOST sowie auf vielfältigen CAN-basierten Protokollen.

Das Know-how wird sowohl in Form von Produkten weitergegeben, wie auch als ganzheitliches Beratungsangebot mit System- und Software-Engineering. Workshops und Seminare runden das

vielfältige Schulungsangebot ab.

Weltweit setzen Kunden aus der Automobil-, Nutzfahrzeug-, Transport- und Steuerungstechnik auf die Lösungen und Produkte der unabhängigen Vector Gruppe.

Die 1988 gegründete Vector Informatik beschäftigt zur Zeit 830 Mitarbeiter und erzielte im Jahr 2007 einen Umsatz von 124 Millionen Euro. Neben dem Hauptsitz in Stuttgart ist Vector in den USA, Japan, Frankreich, Schweden und Südkorea mit Niederlassungen präsent.